

Wohnungen, Büros und Kulturzentrum:

St. Martin „belebt“ seinen Ortskern mit 14 Millionen €

Um mehr als 14 Millionen € erhält das Ortszentrum von St. Martin im Mühlkreis ein frisches „Gesicht“! Direkt am Marktplatz werden neue Wohnungen und Räume für Gastronomie, Geschäfte und Büros errichtet – bis zu 100 Personen sollen sich dort ansiedeln. Die 3700-Einwohner-Gemeinde will so den Zuzug stärken.

„Für die Umgestaltung hat die Firma Fahrner drei alte Gebäude abgerissen und baut dort ein neues Projekt. Und die Gemeinde hat Teile des Grundstücks gekauft, um den Marktplatz zu erweitern“, erzählt St. Martins Bürgermeister Wolfgang Schirz. Insgesamt entstehen 38 Wohnungen, 50 Arbeitsplätze, ein Kulturzentrum und eine Bücherei. Fahrner investiert

rund zwölf Millionen Euro ins Projekt, die Gemeinde nimmt 2,5 Millionen € in die Hand – wobei das Land zwei Millionen davon fördert. Ende Juni wird das Gebäude mit einem Tag der offenen Tür offiziell eröffnet.

Zusätzlich wird auch die gesamte Fläche des Marktplatzes neu gestaltet. Geplant ist eine verkehrsberuhigte Zone mit Sitzmöglichkeiten.

